

# Niederschrift Nr. 5

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Delve  
am Dienstag, 11. Dezember 2018, im Medienraum der Grundschule in Delve

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

## **Anwesend sind:**

Frau Petra Elmenthaler als Vorsitzende  
Frau Mirja Rolfs  
Frau Eike Maaß  
Frau Merle Hansen  
Frau Ulrike Soldwedel  
Herr Holm Urbahns  
Herr Matthias Retzlaff  
Herr Rainer Hansen  
Herr Sönke Marx

## **Von der Verwaltung:**

Frau Kerstin Böhm als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Die Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

19. Grundstücksangelegenheiten;  
hier: Genehmigung eines Kaufvertrages

20. Erlass einer Grundsteuerforderung

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 30.10.2018
3. Mitteilungen
4. Beschluss über die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Delve zum 01.01.2013
5. Sachstand MarktTreff
6. Anschaffungen von Straßenlaternen
7. Sanierung Bürgersteig in der Dorfstraße
8. Beteiligung Schleswig-Holstein Netz AG
9. Vorbereitung der Europawahl am 26. Mai 2019;  
Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes
10. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve für das Gebiet "nordwestlich der Süderstraße, östlich der Schule, im Norden begrenzt durch die Straßen Grüner Weg und Möhlenbarg";  
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
11. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve für das Gebiet

- "nordwestlich der Süderstraße, östlich der Schule, im Norden begrenzt durch die Straßen Grüner Weg und Möhlenbarg"  
hier: Aufhebung des Entwurfs- und Auslegungsbeschlusses
12. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve für das Gebiet "nordwestlich der Süderstraße, östlich der Schule, im Norden begrenzt durch die Straßen Grüner Weg und Möhlenbarg"  
hier: Aufstellungsbeschluss
  13. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve für das Gebiet "nordwestlich der Süderstraße, östlich der Schule, im Norden begrenzt durch die Straßen Grüner Weg und Möhlenbarg"  
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
  14. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2018 bis 2022
  15. Vorgehensweise öffentlich-rechtlicher Vertrag (Schulkostenbeiträge)
  16. Vorgehensweise öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Hennstedt (Kindergarten)
  17. Eingaben und Anfragen
  18. Einwohnerfragestunde
- nicht öffentlich:**
19. Grundstücksangelegenheiten;  
hier: Genehmigung eines Kaufvertrages
  20. Erlass einer Grundsteuerforderung

### **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Fragen von Einwohnern.

### **TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 30.10.2018**

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift Nr. 4 vom 30.10.2018 wird genehmigt.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 3. Mitteilungen**

- Einwohner Gemeinde Delve am 11.12.2018 – 710
- 24 Termine wahrgenommen seit dem 30.10.2018
  - a. Kirchengemeinderat
  - b. Geburtstage und Jubiläen
  - c. Arbeitssitzung Tourismus
  - d. Volkstrauertag
- 03.12.2018 Erstes Demographie Forum Kreis: Themen u.a.: Ortskernentwicklung, ÖPNV-Angebote, Integration, Umsetzung von Entwicklungs-

konzepten: Verschiedene Gruppen wurden gebildet und es wurde über die einzelnen Themen diskutiert, Wünsche und Bedenken wurden geäußert.

- Breitband Kreis: It. SWN sind die Arbeiten des Netzausbaus im Zeitplan
- Ausschreibungen der nächsten Gebiete Nr. 9 im Mai, Nr. 10 im August und Nr. 11 im Oktober 2019. Hoffen, dass Delve 2019 mit in der Planung ist. Die Telekom wirbt im Ort mit großen Werbetafeln für MAGENTA. Die große Bedeutung des Netzausbaus (Breitband) für die eigene und die folgenden Generationen sollte allen Einwohnern bewusst sein.
- Am 16.01.2019 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr kommt der Bücherbus in den Ort zum Markttreff. Die Info wird zweimal im Infoblatt bekannt gegeben.
- Radwege im Amt Eider: Einige Radwege im Amt Eider sind stark beschädigt; Belagschäden. Hier in Delve ist es der Weg vom Campingplatz zur Bargener Fähre. Der Kreis überlegt, diese Wege eventuell nicht mehr mit auszuschildern.
- Gespräche laufen. Es wird seitens des Kreises geprüft, ob hier irgendwelche Fördermöglichkeiten bestehen.
- Das Klärwerkdach ist seit gestern fertig. Eine Abnahme muss noch erfolgen.
- Die Pumpstationen sind auch fertiggestellt. Die Bauabnahme erfolgt am kommenden Freitag 9:30 Uhr Klärpumpe Eiderdeich.
- Einladung zur Grünen Woche Berlin erhalten: Teilnahme an Diskussionsrunden über interkommunale Zusammenarbeit, Ortskern-Entwicklung, aktuelle Herausforderungen für die ländlichen Räume: „Von mutigen Ansätzen und hinderlichen Bremsklötzen“.  
Weitere Teilnehmer: Innenausschuss S-H, Agrarausschuss S-H und Landtagspräsident Oliver Kumbartzky

#### **TOP 4. Beschluss über die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Delve zum 01.01.2013**

Die Gemeindevertretung Delve hat am 29. November 2012 einen Grundsatzbeschluss gefasst, der die Einführung der Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung ab 01. Januar 2013 beinhaltet.

Gem. § 54 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik hat die Gemeinde eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Darin sind sämtliche Vermögensgegenstände (Mittelverwendung) und Finanzierungsmittel (Eigenkapital / Fremdkapital = Mittelherkunft) aufgeführt.

Die Eröffnungsbilanz wurde durch die Verwaltung erstellt und ist gemäß § 95n Gemeindeordnung durch den zuständigen Ausschuss am 23.11.2017 geprüft worden.

Die Bilanzsumme beträgt 3.266.603,52 € und ergibt sich folgendermaßen:

Aktiva	
Anlagevermögen	2.508.845,95€
Umlaufvermögen	693.811,93 €
Aktive Rechnungsabgrenzung	63.945,64 €
Summe	3.266.603,52 €
Passiva	
Eigenkapital	2.228.659,66 €

Sonderposten	1.019.733,24 €
Rückstellungen	0,00 €
Verbindlichkeiten	18.210,62 €
Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €
Summe	3.266.603,52 €

Die gesamte Dokumentation zur Eröffnungsbilanz mit allen Nachweisen und Bewertungen lag dem Ausschuss zur Einsicht bereit.

Beanstandungen haben sich keine ergeben.

Es wurden folgende Änderungen vorgenommen:

Die Regenwasserkanäle wurden dem Infrastrukturvermögen – Straßen, Wege, Plätze zugeordnet. Bei den bebauten Grundstücken wurde das Grundstück der ehemaligen Grundschule hinzugefügt.

### **Bemerkungen**

Nach Beschluss über die Eröffnungsbilanzen aller Gemeinden und des Amtes können auch die Jahresabschlüsse 2013 bis 2016 geprüft werden. Die Vorbereitung wird einige Monate in Anspruch nehmen, aber seitens der Verwaltung mit Priorität verfolgt. Es wird darauf hingewiesen, dass sich der Haushaltsausgleich aufgrund der nunmehr auszuweisenden Abschreibungswerte negativ entwickeln kann.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Delve zum 01.01.2013 in der vorgelegten Form.

### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 5. Sachstand MarktTreff**

Mit einem bildlichen Vortrag hat Herr Retzlaff den Planungsstand der Umbauarbeiten MarktTreff erläutert. In mehreren Treffen des Planungsausschusses wurden immer wieder Änderungen vorgenommen. In Absprache mit der Architektin wurde so eine genaue Planung erstellt, die nun abgeschlossen ist. Das Projekt MarktTreff steht.

Allerdings kommt aufgrund der Änderungen auch noch einmal eine Honorarrechnung der Architektin. Herr Kerber vom Amt war in die Planung einbezogen und prüft momentan die Fördermöglichkeiten. Herr Retzlaff hat die gute Zusammenarbeit mit Frau Witthohn hervorgehoben. Sie wird anhand der nun fertigen Planung eine Kostenschätzung vornehmen. Das eingeplante Geld wird wahrscheinlich nicht reichen.

An den Gewerken Heizung und Wasser besteht erhöhter Handlungsbedarf. Durch die langen Wege besteht die Gefahr einer Keimbildung. Sollten Streichungen notwendig sein, wird sich das Planungsteam erneut zusammensetzen und nach Lösungen suchen. Eventuell muss man den Kindergarten gesondert fördern lassen.

Herr Retzlaff erläutert anhand der Grundrisszeichnung und einer Zeichnung der Außenansicht die geplanten Bauvorhaben und die Aufteilung der Räumlichkeiten.

Die Außengestaltung ist dem Team besonders schwergefallen. Der gläserne Eingangsbereich wird ein Vordach bekommen. Für einen MarktTreff in dieser Größenordnung und die geplante Auslastung sind 29 Parkplätze notwendig.

Es gibt einen Fahrradstand und eine überdachte Sitzecke, ähnlich wie jetzt auch. Die Bäume vor dem Gebäude müssen leider weichen. Es werden neue Bäume gepflanzt.

Im Inneren: Die Hausmeisterwohnung wird saniert, das Foyer wird vergrößert, der Laden erweitert, es gibt einen Aufzug, einen Technikraum. Die WC-Räume werden umgebaut. Es wird sogenannte Unisex-Toiletten geben.

Der Kindergarten wird Fläche verlieren, wird aber umfassend renoviert.

Das Dach über dem jetzigen Eingang wird abgerissen.

Baubeginn ist frühestens Herbst 2019, je nach Angebotseingang. Die Architektin hat dazu geraten, den Firmen genug Zeit einzuräumen, ein Angebot zu erstellen und einzureichen. Außerdem ist die Baubranche momentan sehr ausgelastet.

## **TOP 6. Anschaffungen von Straßenlaternen**

Im Neubaugebiet und am Gehweg Richtung Hollingstedt müssen Straßenlampen aufgestellt werden.

Die Bürgermeisterin gibt an, dass sie sich von der Firma Uwe Sommer Elektromeister die Preise für Straßenlampen hat geben lassen.

Die Lampen am Gehweg Richtung Hollingstedt würden inkl. Aufbau und Leuchtmittel pro Stück 997,22 € kosten. Es wäre möglich, bis zu 4 Lampen aufzustellen, wobei 3 oder sogar 2 Lampen auch ausreichend wären.

Im Neubaugebiet steht ein anderer Lampentyp, LED-Lampenkopf. Hier kostet eine Lampe 1.398,25€.

Herr Sommer soll gefragt werden, wo hier die Lampen am besten aufgestellt werden sollten. Herr Hansen wirft ein, dass man nur die Kabel der Gemeinde nutzen sollte. Auch hier wären 2 bis 3 Lampen notwendig.

### **Beschluss:**

Gehweg Richtung Hollingstedt: Die Gemeindevertretung beschließt, erst einmal zwei Straßenlampen aufstellen zu lassen. Nach Bedarf kann eine dritte dazukommen.

Neubaugebiet: Die Bürgermeisterin entscheidet in Abstimmung mit dem Bauausschuss, ob zwei oder drei Lampen aufgestellt werden.

### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

## **TOP 7. Sanierung Bürgersteig in der Dorfstraße**

Die großen landwirtschaftlichen Fahrzeuge kommen in der Dorfstraße nicht um die Kurve, ohne den Bürgersteig zu überfahren.

Die Bürgermeisterin hat sich für die Sanierung Angebote eingeholt. Die Firma Heino Grimm verlangt für die Komplettsanierung 7.558,00 €. Des Weiteren hat die Firma H. Thedens ein Angebot abgegeben.

Der Bauausschuss schlug vor, keinen Kantstein mehr zu setzen, sondern einen Tiefbordstein 10 cm. Die gesamte Fläche sollte betoniert werden, um der Beanspruchung Stand zu halten.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, keinen Bordstein sondern einen Tiefbordstein setzen zu lassen. Die gesamte Fläche soll betoniert werden.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 8. Beteiligung Schleswig-Holstein Netz AG**

Seit 2010 bietet die Schleswig-Holstein Netz AG den Kommunen eine Beteiligung an. Im Amt Eider nutzen 28 Gemeinden diese Form der Geldanlage. Pro Aktie werden jährlich 128 € netto ausgeschüttet.

Die Gemeinde Delve kann mindestens 21 Aktien und maximal 152 Aktien erwerben. Der Grundkaufpreis pro Stück beträgt 4.812,48 €.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung verzichtet auf eine Beteiligung.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 9. Vorbereitung der Europawahl am 26. Mai 2019;  
Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes**

Nachdem der Rat der Europäischen Union den Zeitraum festgelegt hat, in dem die Wahl der Abgeordneten zum Europäischen Parlament stattfinden soll, hat die Bundesregierung festgelegt, dass die Wahl am Sonntag, 26. Mai 2019 stattfindet.

Der Wahltag wurde im Bundesgesetzblatt Teil 1 Nr. 34 vom 10.10.2018 bekannt gemacht. Gemäß § 5 Abs. 3 Europawahlgesetz (EUWG) und § 9 Abs. 2 Bundeswahlgesetz (BWG) besteht der Wahlvorstand aus dem Wahlvorsteher, seinem Stellvertreter und weiteren 3 bis 7 Beisitzern. Die Mindestbesetzung beträgt also 5 Mitglieder.

**Beschluss:**

Für die Berufung in den Wahlvorstand zur Abwicklung der Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019 werden folgende Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde vorgeschlagen:

- |   |                   |
|---|-------------------|
| 1. Wahlvorsteherin:                     | Petra Elmenthaler |
| 2. stellv. Wahlvorsteher:               | Sönke Marx        |
| 3. Beisitzerin/Schriftführerin:         | Mirja Rolfs       |
| 4. Beisitzerin/stellv. Schriftführerin: | Merle Hansen      |
| 5. Beisitzerin:                         | Eike Maaß         |
| 6. Beisitzer:                           | Holm Urbahns      |
| 7. Beisitzerin:                         | Monika Plichter   |
| 8. Beisitzer:                           | Deert Hinrichs    |
| 9. Beisitzer:                           | Roland Sander     |

Wahllokal: Feuerwehrgerätehaus

**Stimmenverhältnis:**  
einstimmig

**TOP 10. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve für das Gebiet "nordwestlich der Süderstraße, östlich der Schule, im Norden begrenzt durch die Straßen Grüner Weg und Möhlenbarg"  
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses**

Wie jetzt bekannt geworden ist, liegt bereits eine rechtskräftige Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve vor. Der Beschluss vom 30.10.2018 ist daher aufzuheben und für die 2. Änderung neu zu fassen.

**Beschluss:**  
Der Aufstellungsbeschluss vom 30.10.2018 wird aufgehoben.

**Abstimmungsergebnis:**  
Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 9  
davon anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

**TOP 11. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve für das Gebiet "nordwestlich der Süderstraße, östlich der Schule, im Norden begrenzt durch die Straßen Grüner Weg und Möhlenbarg"  
hier: Aufhebung des Entwurfs- und Auslegungsbeschlusses**

Wie jetzt bekannt geworden ist, liegt bereits eine rechtskräftige Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve vor. Der Beschluss vom 30.10.2018 ist daher aufzuheben und für die 2. Änderung neu zu fassen.

**Beschluss:**  
Der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss vom 30.10.2018 wird aufgehoben.

**Abstimmungsergebnis:**  
Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 9  
davon anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

**TOP 12. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve für das Gebiet "nordwestlich der Süderstraße, östlich der Schule, im Norden begrenzt durch die Straßen Grüner Weg und Möhlenbarg"  
hier: Aufstellungsbeschluss**

Um die Baugrundstücke im Bereich des B-Planes Nr. 6 attraktiver zu machen, wird die Änderung des B-Planes vorgenommen.

**Beschluss:**  
1. Für das Gebiet "nordwestlich der Süderstraße, östlich der Schule, im Norden begrenzt durch die Straßen Grüner Weg und Möhlenbarg" wird die 2. Änderung des

Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Anpassung der Plangrundlagen in Bezug auf die textlichen Festsetzungen.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Planungsbüro Dirks in Heide, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Amt KLG Eider in Hennstedt beauftragt werden.
4. Von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit und der Erörterung wird nach § 13a BauGB abgesehen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 13. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Delve für das Gebiet "nordwestlich der Süderstraße, östlich der Schule, im Norden begrenzt durch die Straßen Grüner Weg und Möhlenbarg"  
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Um die Baugrundstücke im Bereich des B-Planes Nr. 6 attraktiver zu machen, wird die Änderung des B-Planes vorgenommen.

**Beschluss:**

1. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Delve für das Gebiet "nordwestlich der Süderstraße, östlich der Schule, im Norden begrenzt durch die Straßen Grüner Weg und Möhlenbarg" und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 9

davon anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

**TOP 14. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2018 bis 2022**

**Haushaltssatzung der Gemeinde Delve  
für das Haushaltsjahr 2019**

Aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.12.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

1. im Ergebnisplan mit



	einem Gesamtbetrag der Erträge auf	999.300	EUR
	einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.029.800	EUR
	einem Jahresfehlbetrag von	30.500	EUR
2.	im Finanzplan mit		
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen		
	aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	952.300	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen		
	aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	939.000	EUR
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen		
	aus der Investitionstätigkeit und		
	der Finanzierungstätigkeit auf	262.000	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen		
	aus der Investitionstätigkeit und der		
	Finanzierungstätigkeit auf	1.079.100	EUR

festgesetzt.

## § 2

Es werden festgesetzt:

- |    |   |      |          |
|----|---|------|----------|
| 1. | der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen        |      |          |
|    | und Investitionsförderungsmaßnahmen auf               | 0    | EUR      |
| 2. | der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 0    | EUR      |
| 3. | der Höchstbetrag der Kassenkredite auf                | 0    | EUR      |
| 4. | die Gesamtzahl der im Stellenplan                     |      |          |
|    | ausgewiesenen Stellen auf                             | 2,74 | Stellen. |

## § 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |    |  |      |  |
|----|--|------|--|
| 1. | Grundsteuer                                |      |  |
|    | a) für die land- und forstwirtschaftlichen |      |  |
|    | Betriebe (Grundsteuer A)                   | 260% |  |
|    | b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)     | 260% |  |
| 2. | Gewerbesteuer                              | 310% |  |

## § 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 800,- EUR.

## § 5

Im Teilfinanzplan (§ 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik) sind als Einzelmaßnahmen Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen auszuweisen, wenn der Auszahlungsbetrag für die Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme mindestens 15.000,- EUR beträgt.

### **Beschluss:**

Auf Empfehlung des Finanzausschusses wird Folgendes beschlossen:

1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wird beschlossen.

2. Der Haushaltsplan 2019, bestehend aus dem Ergebnisplan, dem Finanzplan, den Teilplänen und dem Stellenplan sowie der Vorbericht und die Anlagen werden beschlossen.
3. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung lt. Haushaltsplan werden beschlossen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 15. Vorgehensweise öffentlich-rechtlicher Vertrag (Schulkostenbeiträge)**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Tellingstedt hat am 10.11.2012 in ihrer Sitzung beschlossen, wieder in den öffentlich rechtlichen Vertrag zu den Schulkostenbeiträgen einzutreten.

Der Tagesordnungspunkt hat sich damit erledigt

**TOP 16. Vorgehensweise öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Hennstedt (Kindergarten)**

Ziel des Vertrages ist die gegenseitige Beteiligung an den Investitionen der beteiligten Gemeinden für die Kindergärten im Verbund.

Bedeutet: Alle Gemeinden beteiligen sich an den Investitionskosten für den Kindergarten Delve, gleichzeitig zahlt Delve aber auch für Investitionen einer anderen Gemeinde des Verbands. Abgerechnet werden die zu zahlenden Beträge nach Belegungszahlen und Finanzkraft.

Zurzeit wird nach Belegungszahlen abgerechnet, bemerkt Herr Hansen.

Eine Berechnung nach Finanzkraft würde höher ausfallen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Vertrag noch einmal zu besprechen. Dazu werden Herr Retzlaff und die Bürgermeisterin Frau Elmenthaler den Termin am 15.01.2019, um 19:00 Uhr in Hennstedt wahrnehmen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 17. Eingaben und Anfragen**

- Herr Urbahns hat den Bericht in der Zeitung über den neuen Markttreff gelesen. Dort war zu lesen, dass während der Bauzeit der Laden in die Turnhalle verlegt werden soll. Das findet er nicht gut. Die Turnhalle ist Treffpunkt für viele sportliche Aktivitäten und Vereine.  
Darauf antwortet Herr Retzlaff, das der Planungsausschuss meinte, dies wäre die beste Lösung. Die Sportler könnten doch für die Bauzeit eine andere Räumlichkeit finden.  
Herr Urbahns meinte darauf, es wären auch ältere Menschen und die KiTa-Kinder, die hier Sport machen würden.  
Man wird darüber nachdenken, ob es vielleicht eine andere Lösung gibt, den Laden während der Bauzeit unterzubringen und am Laufen zu halten.

- Im Container liegen noch die alten Straßenschilder. Diese sollten eigentlich mal verkauft werden. Es wird entschieden, diese bei der nächsten Festveranstaltung auf dem Saal zu verlosen.
- Herr Retzlaff plant die Einrichtung eines Online-Kalenders für den Markttreff. Hier könnten sich alle Interessierten eintragen, Räumlichkeiten, wie z.B. die Sporthalle, buchen. So kann man dann auch am schnellsten schauen, ob die Räumlichkeiten frei sind.
- Das Amt Eider wird gebeten, die Dateien, die per Mail an die GV versandt werden, besser zu benennen als bisher. Der Dateiname soll aussagekräftiger sein.
- Frau Elmenthaler merkt an, dass zu überlegen ist, im Rahmen der Baumaßnahmen Markttreff auch eine E-Ladesäule einzurichten. Der Preis dafür liegt bei ca. 9.000,00 €, die Förderung beträgt 5.000,00 €. Dieses Vorhaben könnte man eventuelle mit Hollingstedt zusammen verwirklichen.
- Weiterhin gibt Frau Elmenthaler bekannt, dass Herr Thode angefragt hat, ob er Busch schneiden soll. Herr Hansen meint, man solle sich einen anderen Anbieter suchen. Man war im letzten Jahr nicht ganz zufrieden mit der Arbeit von Herrn Thode. Herr Urbahns kümmert sich darum.
- Frau Elmenthaler ist vom Bgm. der Gemeinde Hollingstedt Herrn Lars Paulsen gefragt worden, ob Interesse am Kauf einer Tempolimittafel besteht. Man wird in der GV darüber nachdenken.

## **TOP 18. Einwohnerfragestunde**

Herr Deert Hinrichs merkt in Bezug auf die Tempolimittafel an, dass ihm die Version der Tafel in Hemmingstedt gut gefallen würde. Hier würde, wenn man die vorgeschriebene Geschwindigkeit einhält, unter dem lächelnden Smiley auch ein „Danke“ erscheinen.

In Bezug auf die angebotenen Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG erinnert er an den Vortrag von Meeno Schrader zum Klimawandel. Hier wurde über den Anbieter RWE berichtet, der weiterhin auf fossile Brennstoffe wie Kohle gesetzt hat. Daher sind diese Aktien eher schlecht.

Herr Wiedemann, Leiter der Kinder- und Jugendeinrichtung „Kinderhaus Kunterbunt“ in Delve, fragt an:

Wer vergibt die Termine für die Nutzung der Sporthalle?

Frau Elmenthaler antwortet, dass sie bisher in Absprache mit dem Hausmeister die Termine vergibt.

Die Einrichtung hätte auch Interesse an der Nutzung. Er wird sich bei Frau Elmenthaler melden.

Weiter bringt Herr Wiedemann vor, dass es Parkplatzprobleme vor der Einrichtung gibt. Diese könnten entschärft werden, wenn man ein Schild, was auf Fußgänger hinweist, versetzen könnte.

Frau Elmenthaler meint, das wäre kein Problem. Sie können das Schild versetzen.

Ein Einwohner schlägt vor, die Spielgeräte im Innenhof wieder bespielbar zu machen, damit man sie wieder nutzen kann.

Die Gemeindevertretung denkt darüber nach. Bisher hatte die Unfallkasse hier immer Bedenken, auch wegen des Untergrundes.

---

(Elmenthaler)  
Vorsitzende

---

(Böhm)  
Protokollführerin